

Der Zeit von 1799 gehört nur der Unterbau mit den Inschrifttafeln und die Nischenarchitektur an. Die Figuren und die Spitzsäule selbst stammen von einem älteren, etwa 1720—30 geschaffenen Denkmal.

Teilweise vergoldet. Neuerdings abgewaschen. An der nördlichen Kirchhofsmauer.

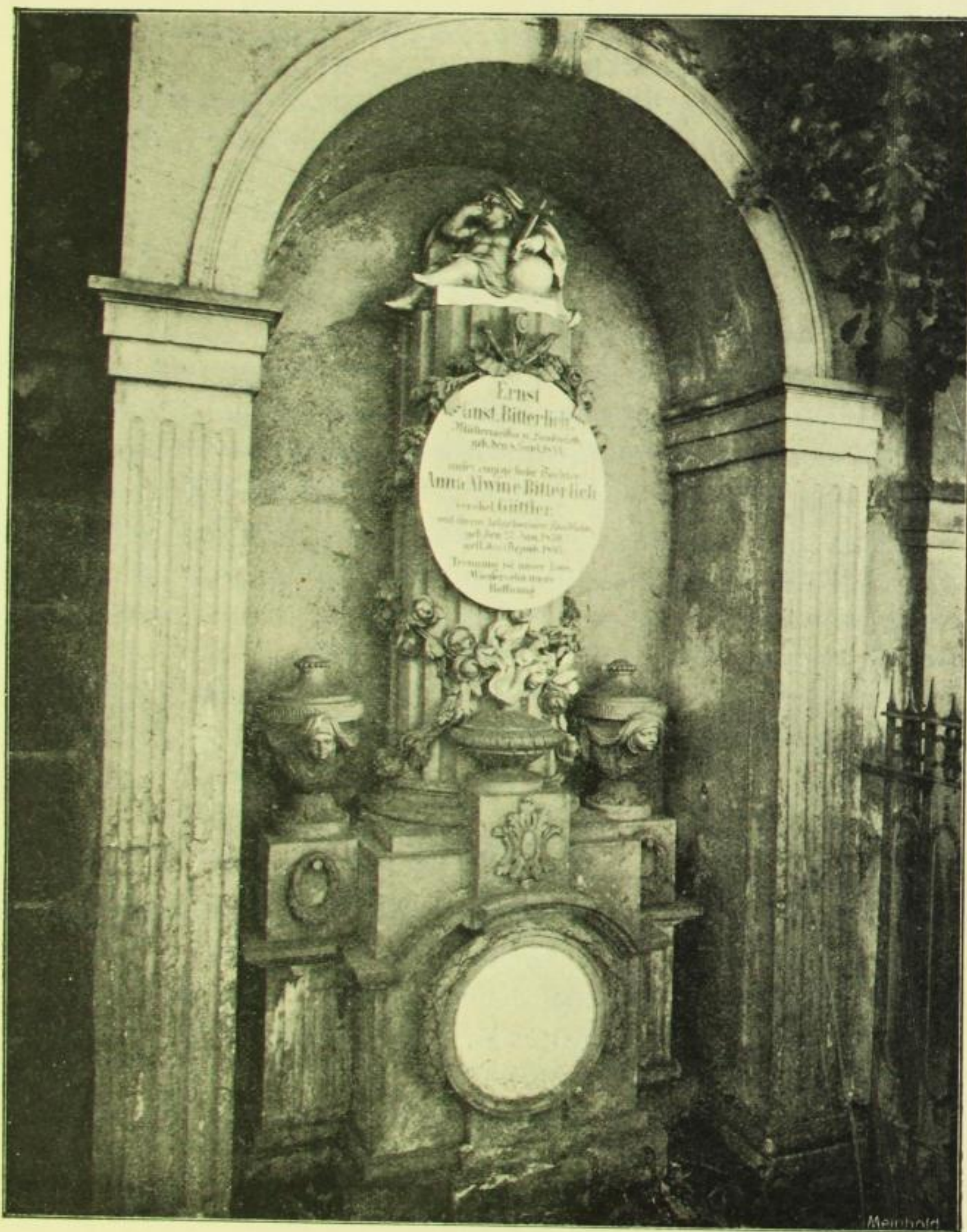


Fig. 469. Obercunnersdorf, Kirche, Denkmal eines Unbekannten.

Denkmal der Frau Anna Dorothea Bitterlich geb. Mehlhose.
Um 1800.

Sandstein, etwa 120 cm breit, 3 m hoch.

Auf einem Unterbau, der die mit einem Gehänge verzierte Schrifttafel trägt, steht eine lebensgroße Frauengestalt, mit dem linken Arm auf eine niedrige Säule sich lehnend und in der Hand einen Kranz haltend; mit